



**Universität
Basel**

Departement
Physik



Die Universität Basel nimmt Abschied von

Prof. Dr. emer. Peter Oelhafen

der in seinem 82. Lebensjahr verstarb.

Peter Oelhafen studierte Physik und promovierte 1976 an der ETH Zürich. 1980 habilitierte er an der Universität Basel und wurde zum Privatdozenten ernannt. Im gleichen Jahr erhielt er den Max Auwärter Preis für die Erforschung der Physik der Oberflächen und Grenzflächen. 1992 wurde er zum Extra-Ordinarius für Physik an die Universität Basel berufen und hat sich in den folgenden über 30 Jahren in Lehre und Forschung an der Universität Basel eingesetzt.

Peter Oelhafen hat die Oberflächenphysik und vorallem die Photoelektronenspektroskopie an der Universität Basel eingeführt. Es wurden hochkarätige Spektrometer aufgebaut, die für vielfältige Anwendungen eingesetzt wurden. Grosse Themen waren die Untersuchungen der flüssigen Metalle, amorphen Metalle und Kohlenstoffverbindungen. Peter Oelhafen hat die wissenschaftlichen Arbeiten auch umgesetzt. So wurden neuartige Isolationsgläser entwickelt, welche sehr gute Energie-Effizienzen erreicht haben und heute in der Praxis eingesetzt werden. Er hat die Energie-Bilanz von Schienenfahrzeugen detailliert untersucht, was zu grossen Energieeinsparungen geführt hat. 2019 wurde ihm dafür der Watt-d'Or Preis vom Bundesamt für Energie verliehen.

Mit Peter Oelhafen verlieren wir einen hervorragenden Wissenschaftler und einen Kollegen, der sich für die Physik und unsere Universität in ausserordentlicher Weise engagiert hat. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Andrea Schenker-Wicki
Rektorin

Patrick Maletinsky
Vorsther Departement Physik